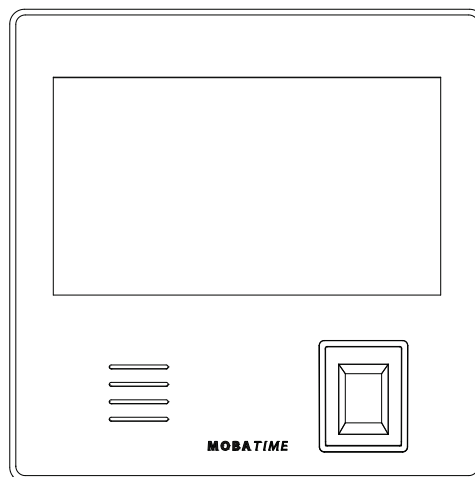




Bedienungsanleitung

iTA 7

Terminals für Anwesenheitssysteme



Scannen Sie den QR-Code oder geben Sie die folgende URL ein, um die neueste Version zu erhalten:

<https://docs.mobatime.cloud/ita-7-g2>

Vorschriften und Zertifizierung

Das Gerät erfüllt die Anforderungen der folgenden Normen:

Elektronische Sicherheit	EN 62368-1; EN 62311
EMC	EN 55032, Klasse B; EN 55024
RFID	EN 300 330-1; EN 300 330-2; EN 301 489-1; EN 301 489-3
WIFI/LTE	EN 301 489-1 V2.1.1; EN 301 489-3 V1.6.1; EN 301 489-17 V3.1.1; EN 300 328 V2.1.1; EN 301 893 V2.1.1; EN 300 440 V2.1.1

Dieses Produkt wurde unter Berücksichtigung der folgenden EU-Richtlinien entwickelt und hergestellt:

EMC	Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU
LVD	Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
ROT	Richtlinie über Funkanlagen 2014/53/EU
RoHS	Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe 2011/65/EU
WEEE	Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte 2012/19/EU

Siehe Konformitätserklärung für die Konformitätserklärung für dieses spezifische Produkt. Dieses Produkt kann auf Anfrage ein CB-Prüfzertifikat anbieten.



Wichtige Hinweise

1. Bitte lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise in diesem Dokument, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen. Wir können nicht garantieren, dass bei unsachgemäßer Verwendung dieses Produkts keine Unfälle oder Schäden auftreten. Bitte verwenden Sie dieses Produkt mit Sorgfalt und auf eigenes Risiko.
2. Wir haften nicht für direkte oder indirekte Schäden, die durch die Verwendung dieses Dokuments oder des genannten Produkts entstehen.
3. Dieses Produkt muss von einer Elektrofachkraft, die mit den einschlägigen Vorschriften (z.B. VDE) vertraut ist, angeschlossen und installiert werden.
4. Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die neueste Version dieses Dokuments steht unter <https://docs.mobatime.cloud/ita-7-g2/user-manual/pdf> zum Download bereit.
5. Dieses Benutzerhandbuch wurde mit größter Sorgfalt verfasst, um alle Details zu erklären, die einen sicheren und stabilen Betrieb dieses Produkts gewährleisten. Sollten dennoch Fragen auftauchen oder Fehler auftreten, wenden Sie sich bitte an den Support.
6. Kein Teil dieses Dokuments oder des besagten Produkts darf ohne die Genehmigung von ELEKON, s.r.o., Brněnská 364/17, Vyškov 682 01 / TSCHESCHISCHE REPUBLIK in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln vervielfältigt oder zur Erstellung von Ableitungen wie Übersetzung, Umwandlung oder Anpassung verwendet werden.
7. Copyright © 2025 ELEKON, s.r.o., Brněnská 364/17, Vyškov 682 01 / CZECH REPUBLIC. Alle Rechte vorbehalten.

INHALTSÜBERSICHT

1.	Sicherheit	6
1.1.	Anweisungen und Symbole	6
1.2.	Allgemein	7
1.3.	Einrichtung	7
1.4.	Operation	8
1.5.	Wartung und Reinigung	8
1.6.	Entsorgen	9
1.7.	Garantie	9
2.	Übersicht	10
2.1.	Grundlegende Merkmale	10
3.	Montage	11
3.1.	Wandmontage	11
3.1.1.	Umfang der Lieferung	11
3.1.2.	Montage der Wandhalterung	11
3.2.	Montage-Diagramm	11
3.3.	Kabelanschluss	12
4.	Erstmaliges Verbinden	14
4.1.	Aktivierung des Terminals	14
4.2.	Standard-Modus	15
4.2.1.	Ankunft/Abreise	15
4.3.	Konfigurierbarer Bildschirm	16
5.	Terminal-Einstellungen	17
5.1.	Einstellen von Parametern über das Terminal-Menü	17
5.2.	Anwesenheit	17
5.3.	Zulassungen	17
5.4.	Mitarbeiter-Management	18
5.4.1.	So weisen Sie einem Mitarbeiter über das Terminal einen Chip zu	18
5.4.2.	So richten Sie eine Mitarbeiter-PIN über das Terminal ein	18
5.4.3.	Wie man einen Fingerabdruck hochlädt	18
5.5.	Einstellungen	19
5.5.1.	Sprache	19
5.5.2.	Anzeige	19
5.5.3.	Töne	20
5.5.4.	Buchungsaufzeichnungen	20
5.5.5.	Terminal	22
6.	Technische Parameter	26
6.1.	Grundlegende Daten	26
6.2.	Identifizierung	27

6.3. Netzwerk-Anfragen 27

1 SICHERHEIT



Lesen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig durch und befolgen Sie alle Anweisungen. Dies gewährleistet einen sicheren und zuverlässigen Betrieb des Geräts.

1.1. Anweisungen und Symbole

Die in diesem Dokument verwendeten Symbole und ihre Bedeutung sind im Folgenden aufgeführt:



Ein Hinweis oder eine wichtige Information.



Antwort auf eine mögliche Frage. Kontaktinformationen.



Von Kindern und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten fernhalten.



Es muss gehandelt werden.



Gerät an die Erdung anschließen.



Weitere Informationen finden Sie im Handbuch.



Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, bevor Sie etwas unternehmen.



Ein Beispiel oder ein Hinweis.



Zusätzliche Referenzen oder Informationen.



Achtung vor elektrischen Schlägen.



Die Oberfläche kann heiß sein.



Der Artikel ist entflammbar.



Eine Warnung: Seien Sie vorsichtig.



Recyclbare Materialien.



Nicht in den Papierkorb werfen.

1.2. Allgemein



Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen sind eigenmächtige Umbauten und/oder Veränderungen am Produkt verboten. Wartungen, Anpassungen oder Reparaturen dürfen nur durch das Werk (Urheberrechtsinhaber) durchgeführt werden.



Dieses Produkt ist kein Spielzeug; es gehört nicht in die Hände von Kindern. Montieren oder platzieren Sie das Produkt so, dass es für Kinder unerreichbar ist. Kinder könnten versuchen, Gegenstände in das Produkt einzuführen. Dabei wird nicht nur das Produkt beschädigt, sondern es besteht auch Verletzungsgefahr sowie Lebensgefahr durch Stromschlag.



Öffnen Sie niemals das Gehäuse dieses Produkts, da dies eine tödliche Gefahr durch einen elektrischen Schlag darstellt oder sogar einen Brand verursachen kann.

Halten Sie Verpackungen wie Plastikfolien von Kindern fern. Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht Erstickungsgefahr.



Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um. Stöße, Schläge oder sogar Stürze aus geringer Höhe können es beschädigen.



In Industrieanlagen sind die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.

Verwenden Sie das Produkt nicht, wenn es beschädigt ist. Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn:

- Das Produkt hat sichtbare Schäden.
- Das Gerät funktioniert nicht richtig (dicker Rauch oder Brandgeruch, hörbares Knistern, Verfärbung des Geräts oder der Umgebung).
- Das Produkt wurde unter ungünstigen Bedingungen gelagert.
- Harte Bedingungen beim Transport.



Unsachgemäßer Umgang mit diesem an Netzspannung betriebenen Produkt kann zu Lebensgefahr durch Stromschlag führen!



Die Zusammenschaltung oder Kombination von Geräten, die eine CE-Kennzeichnung tragen, führt nicht zwangsläufig zu einem System, das den Sicherheitsvorschriften entspricht. Integratoren müssen die Konformität des neuen Produkts gemäß den lokal geltenden Richtlinien neu bewerten. Im Abschnitt Konformität finden Sie weitere Informationen zu den Zertifizierungen dieses Produkts.

1.3. Einrichtung

Dieses Produkt muss von einer Elektrofachkraft, die mit den einschlägigen Vorschriften (z.B. VDE) vertraut ist, angeschlossen und installiert werden.



Schließen Sie das Produkt niemals an die Stromversorgung an, nachdem es von einer kalten in eine warme Umgebung gebracht wurde (z. B. während/nach dem Transport/dem Auspacken). Das entstehende Kondenswasser kann das Produkt beschädigen oder einen elektrischen Schlag verursachen.



Lassen Sie das Produkt die Umgebungstemperatur erreichen. Warten Sie, bis das Kondenswasser verdunstet ist, dies kann einige Stunden dauern. Erst dann kann das Produkt an die Spannungs-/Stromversorgung angeschlossen und in Betrieb genommen werden.



Dieses Produkt kann Schraubklemmen mit offenen elektrischen Kontakten haben. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass der Anschluss nur im spannungs-/stromlosen Zustand vorgenommen wird. Sichern Sie die Stromversorgung, um ein versehentliches Wiederanschießen zu verhindern. Prüfen Sie mit einem geeigneten Messgerät, ob keine Spannung vorhanden ist.



Die Stromversorgungsleitung muss mit einem Fehlerstromschutzschalter (RCCB) mit einem Auslösestrom ≤ 30 mA abgesichert werden.



Schließen Sie die Erdung des Geräts immer an die angegebene Schutzerdungsklemme (PE oder Erdungssymbol) an.



Ziehen Sie den Netzstecker immer nur an der vorgesehenen Greiffläche aus der Steckdose, ziehen Sie den Netzstecker und nicht das Kabel aus der Steckdose. Drähte können herausreißen und Lebensgefahr durch Stromschlag bedeuten.



Sorgen Sie für eine ausreichende Kühlung des Produkts entsprechend den Spezifikationen.

1.4. Operation

Verwenden Sie das Produkt nur in der angegebenen Umgebung. Die Verwendung außerhalb der Spezifikationen kann das Produkt beschädigen und/oder den Betrieb stoppen.

Das Produkt darf nicht extremen Temperaturen, direktem Sonnenlicht oder starken Vibrationen ausgesetzt werden. Schützen Sie das Produkt vor Feuchtigkeit, Staub und Schmutz.



Der Betrieb in Umgebungen mit viel Staub, brennbaren Gasen, Dämpfen oder Lösungsmitteln ist nicht zulässig. Dies kann zu Explosionen oder Bränden führen.



Je nach Art der Kühlung kann das Produktgehäuse Temperaturen von über 60 °C erreichen, was zu Verbrennungen der Haut führen kann.

- Überlasten Sie das Produkt nicht. Beachten Sie die auf dem Produkt angegebenen Eingangs-/Ausgangsspannungen und -ströme sowie die Ausgangsleistungen.
- Abhängig von den Eingangsströmen und Eingangsspannungen müssen geeignete Anschlusskabel mit entsprechendem Kabeldurchmesser verwendet werden. Verwenden Sie nur die in der Originalverpackung des Produkts mitgelieferten Stecker und Steckverbinder.

1.5. Wartung und Reinigung

- Wenn das Produkt und/oder das Anschlusskabel beschädigt ist, berühren Sie es nicht: es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag! Schalten Sie zuerst die Stromzufuhr zu allen Polen des Produkts aus (schalten Sie den zugehörigen Schutzschalter aus oder entfernen Sie die Sicherung, dann schalten Sie den FI-Schutzschalter aus). Prüfen Sie mit einem geeigneten Messgerät, ob keine Spannung vorhanden ist.
- Die Pflege des Produkts besteht lediglich in der Reinigung der Oberfläche.



Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung allpolig von der Betriebsspannung.

- Verwenden Sie nur weiche Tücher und antistatische Reinigungsmittel!
- Dieses Produkt ist mit Sicherungen zum Schutz vor Hochspannung und hohen Strömen ausgestattet. Durchgebrannte Sicherungen dürfen nur durch das Werk selbst (Urheberrechtsinhaber) ersetzt werden.



Überbrücken Sie niemals eine Sicherung, da dies eine Brandgefahr darstellt und zu einem tödlichen Stromschlag führen kann.

1.6. Entsorgen



Entsorgen Sie dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Hausmüll. Geben Sie es an den Lieferanten zurück, der es ordnungsgemäß entsorgt.



Der Nutzer ist gesetzlich verpflichtet, unbrauchbare Batterien zurückzugeben. **Batterien, die gefährliche Stoffe enthalten, sind mit einem Bild einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet. Das Symbol bedeutet, dass dieses Produkt nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Nicht mehr verwendbare Batterien können Sie bei den entsprechenden Sammelstellen Ihres Entsorgungsunternehmens oder in Geschäften, die Batterien verkaufen, unentgeltlich zurückgeben. Damit kommen Sie Ihrer gesetzlichen Verantwortung nach und helfen, die Umwelt zu schützen.



Dieses Produkt wurde zum Schutz während des Transports mit geeigneten Materialien verpackt und gestopft. Das Verpackungsmaterial kann recycelt werden und sollte umweltgerecht entsorgt werden.

1.7. Garantie

Das Gerät ist für eine normale Betriebsumgebung gemäß der entsprechenden Norm vorgesehen.

Die folgenden Umstände sind von der Garantie ausgeschlossen:

- Unsachgemäße Handhabung oder Eingriffe.
- Chemische Einflüsse.
- Mechanische Mängel.
- Äußere Umwelteinflüsse (Naturkatastrophen usw.)



Reparaturen während und nach der Garantiezeit werden vom Hersteller zugesichert.

2 ÜBERSICHT

Das Zeiterfassungsterminal iTA 7 ist Teil eines modernen cloudbasierten Zeiterfassungssystems. Es ist ein sehr robustes, hochwertiges Touchscreen-Terminal aus tschechischer Produktion, das mit Blick auf die spezifischen Anforderungen von Cloud-Anwendungen entwickelt wurde.

Eine Cloud-basierte Lösung für die Anwesenheitskontrolle bietet eine Reihe von Vorteilen. Das gesamte System ist sehr einfach einzurichten: Nach dem Auspacken des Terminals, dem Anschließen des Netzteils und dem Anschluss an das Ethernet wird das Terminal mit einem generierten Zahlencode aktiviert.

Nach der Aktivierung ist das System einsatzbereit und überwacht die Anwesenheit Ihrer Mitarbeiter.

Es ist möglich, eine unbegrenzte Anzahl von Terminals in einem System zu verwalten, ohne dass eine Verbindung zwischen den einzelnen Terminals erforderlich ist. So können Sie die Anwesenheit von entfernten Standorten und Filialen überall auf der Welt übersichtlich in einem gemeinsamen System verwalten.



2.1. Grundlegende Merkmale

- Modernes Anwesenheitsterminal mit Touchscreen.
- Klare, intuitive Bedienung.
- Konfigurierbarer Bildschirm.
- Solide Metallkonstruktion, Kunststoffabdeckung, verschleißfest.
- Modernes, elegantes Design, geeignet für verschiedene Gewerbe- und Industriegebäude.
- Integrierter Lautsprecher zur akustischen Bestätigung von Vorgängen.
- Geringer Stromverbrauch, PoE-Unterstützung.
- Identifizierung der Mitarbeiter durch die Terminalvariante:
 - RFID-Medium (Karte, Chip, Aufkleber)
 - Fingerabdruck¹
 - PIN

¹ Nur für Terminals mit einem Fingerabdruckscanner (FPC).

3 MONTAGE

3.1. Wandmontage

Das Terminal ist für die Wandmontage mit einer speziellen Wandhalterung mit Verriegelungselement (Standardzubehör) oder mit einer VESA-Halterung vorbereitet.



VESA-Halterung nicht im Lieferumfang enthalten.

3.1.1. Umfang der Lieferung

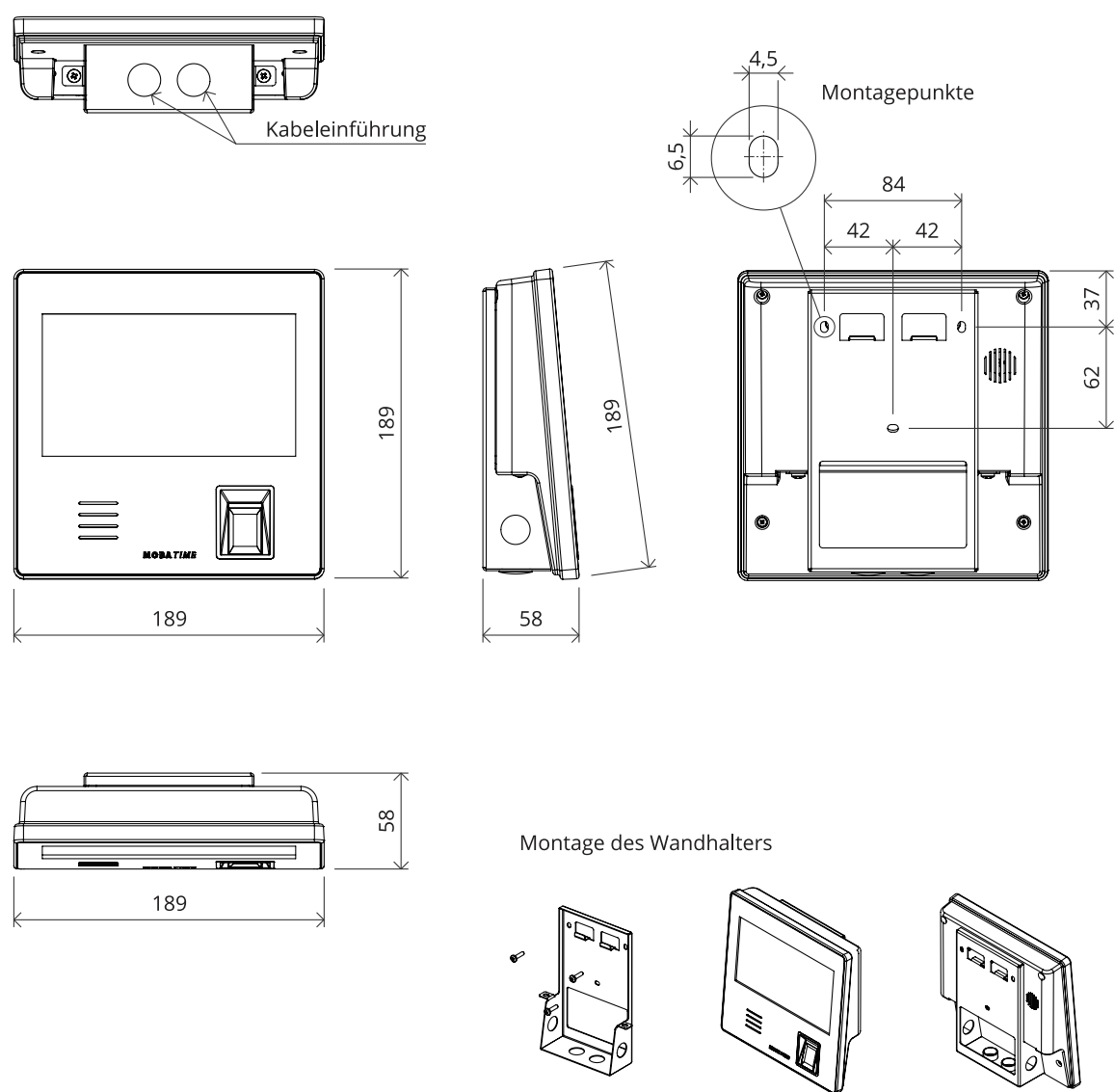
Wandhalterung mit Kunststoff-Blindkappen	1 Stück
Schrauben $\varnothing 4 \times 40$	3 Stück
Dübel $\varnothing 8 \times 40$	3 Stück
Verriegelungs-Innensechskant-Schrauben	2 Stück
Inbusschlüssel (Nr. 3)	1 Stück

Bitte überprüfen Sie Ihre Lieferung auf Vollständigkeit und benachrichtigen Sie Ihren Lieferanten innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Sendung, wenn diese unvollständig ist.

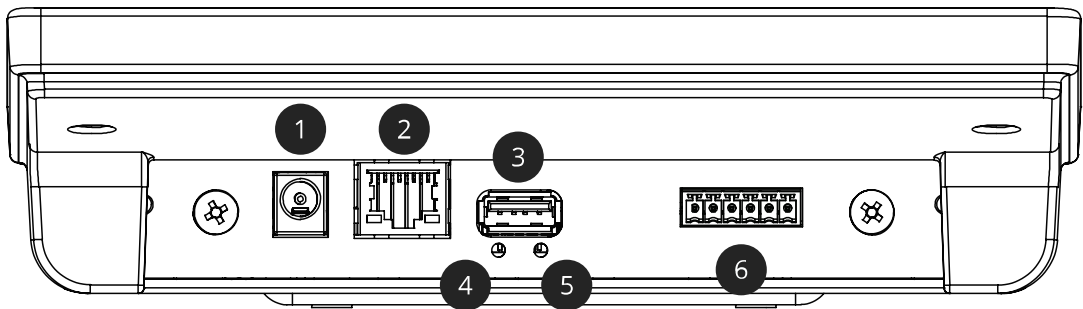
3.1.2. Montage der Wandhalterung

1. Wählen Sie eine geeignete Stelle an der Wand, um das Terminal anzubringen.
2. Bringen Sie die Halterung an der ausgewählten Stelle an und verwenden Sie sie als Schablone, um die Positionen der Befestigungslöcher zu zeichnen.
3. Bohren Sie Löcher von $\varnothing 8$ mm, in die die mitgelieferten Dübel eingesetzt werden.
4. Befestigen Sie die Halterung mit den mitgelieferten Schrauben.
5. Hängen Sie das Terminal in die Halterung ein.
6. Sichern Sie das Terminal von der Unterseite her mit den mitgelieferten Schrauben gegen unbefugtes Entfernen.

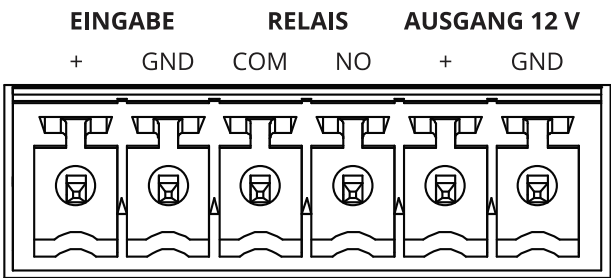
3.2. Montage-Diagramm



3.3. Kabelanschluss



- | | | |
|---|-----------|------------------------------------|
| 1 | DC-Buchse | 12 VDC Strom |
| 2 | RJ45 | PoE, Ethernet-Anschluss |
| 3 | USB | Anschluss eines externen Geräts |
| 4 | Rote LED | Anzeige des CPU-Status, LED blinkt |
| 5 | Grüne LED | Anzeige der Leistung |
| 6 | Terminals | |



4 ERSTMALIGES ANSCHLIESSEN DES TERMINALS

Nach dem Anschluss des Terminals an ein Ethernet-Netzwerk und die Stromversorgung (alternativ PoE-Stromversorgung) genügen wenige Schritte, um Ihr Terminal voll funktionsfähig zu machen.

- Das Terminal startet innerhalb einer Minute. Das Netzwerk muss eingerichtet und in Betrieb sein, bevor das Terminal aktiviert werden kann.
- Aktivieren Sie das Terminal mit dem generierten Aktivierungscode.

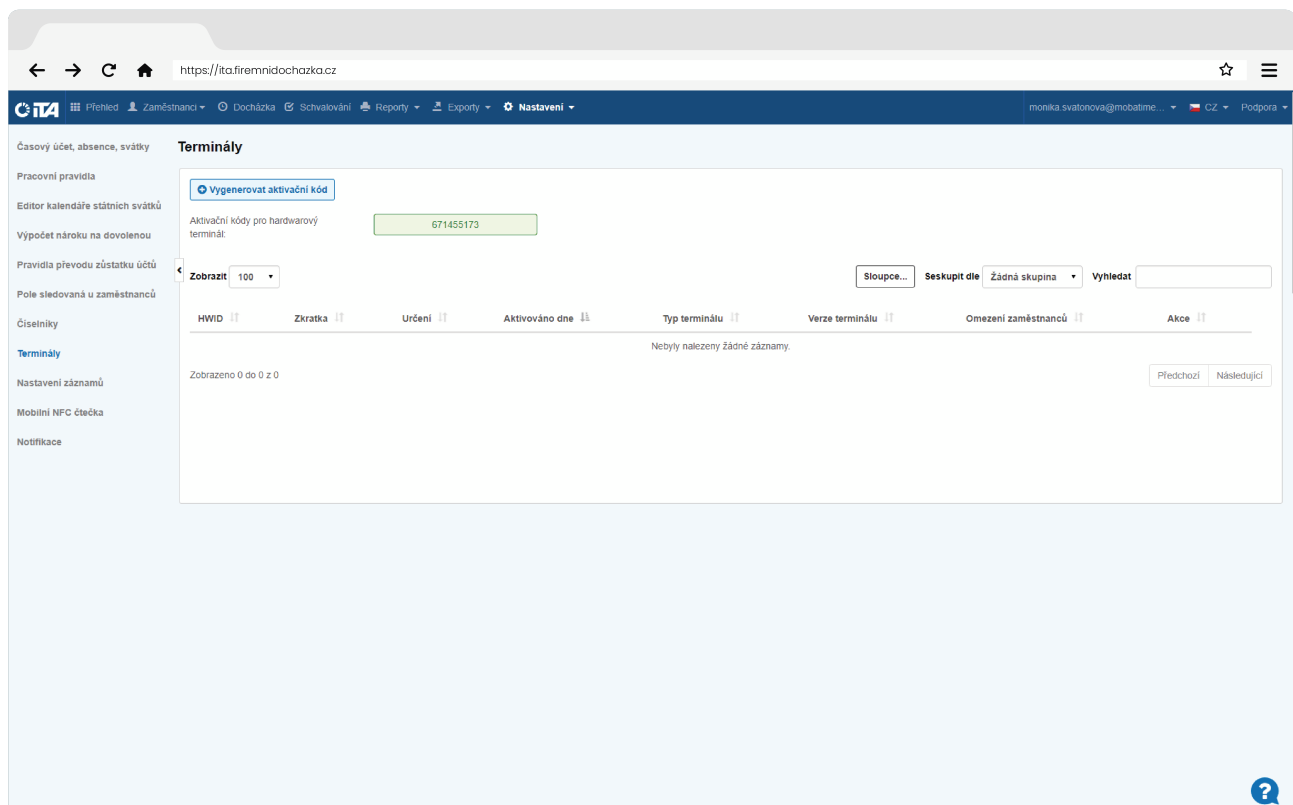
4.1. Aktivierung des Terminals



Für die Aktivierung des Terminals ist eine funktionierende Internetverbindung erforderlich.

Nachdem Sie sich unter <https://ita.firemnidochazka.cz> (in einem Webbrowser) angemeldet haben, wählen Sie die Registerkarte **Einstellungen / Terminals** und klicken Sie auf **Aktivierungscode generieren**.

Aktivierungsbildschirm im Webbrowser (PC)



Geben Sie ihn in das Feld Aktivierungscode auf dem Aktivierungsbildschirm des Terminals ein.

Aktivierungsbildschirm am Terminal



Wenn sich das Terminal nicht aktivieren lässt, überprüfen Sie die Netzwerkparameter und führen Sie einen Netzwerktest durch.

4.2. Standard-Modus

Nach der Aktivierung wird der Standardbildschirm angezeigt und das Terminal ist einsatzbereit.

Zum Erfassen wird einfach das RDIF-Medium oder der Finger aufgesteckt oder eine PIN eingegeben (je nach Terminalvariante). Die Erfassungsart (Ankunft oder Abfahrt) wird automatisch berechnet. Saldeninformationen und Details zur persönlichen Anwesenheit des Mitarbeiters finden Sie im Mitarbeitermenü.

4.2.1. Ankunft/Abreise

4.2.1.1. Identifizierung durch RFID-Medium



Wie Sie einem Mitarbeiter einen Chip (RFID-Medium) zuordnen, erfahren Sie im Kapitel **So weisen Sie einem Mitarbeiter über das Terminal einen Chip zu**.

Um die Ankunft/Abfahrt zu erfassen, befestigen Sie einfach das RFID-Identifikationsmedium in dem mit horizontalen Linien markierten Bereich unterhalb des Displays.

Sie können auch ein bestimmtes Ereignis am Terminal eingeben. Wählen Sie einfach das gewünschte Symbol (Ankunft, Abfahrt, Pause, Geschäftsreise usw.), bevor Sie das Medium anhängen.

Sobald der Mitarbeiter identifiziert ist, wird das Ereignis an den Server gesendet.

4.2.1.2. Identifizierung durch PIN-Code



Wie Sie einen PIN-Code vergeben können, erfahren Sie im Kapitel **So richten Sie eine Mitarbeiter-PIN über das Terminal ein**.

Um die Ankunft/Abfahrt aufzuzeichnen, geben Sie die PIN über die Zifferntastatur auf der rechten Seite des Bildschirms ein.

4.2.1.3. Fingerabdruck-Identifizierung



Nur für Terminals mit einem Fingerabdruckscanner (FPC).

Legen Sie Ihren Finger ohne großen Druck auf den Fingerabdruckleser. ****Ihr Finger muss das Lesegerät bedecken.**

Wenn der Fingerabdruck beim Auflegen des Fingers erkannt wird, ertönt ein Signalton. Wenn das Lesegerät den Fingerabdruck nicht erkennt, ist kein Ton zu hören.

Der Fingerabdruck befindet sich auf der gleichen Ebene wie die RFID-Karte, er verhält sich im System gleich. Die Cloud-Anwendung kann dann unterscheiden, ob die Karte oder der Fingerabdruck verwendet wurde.



Wie Sie einen Fingerabdruck hochladen können, erfahren Sie im Kapitel **Wie man einen Fingerabdruck hochlädt**.

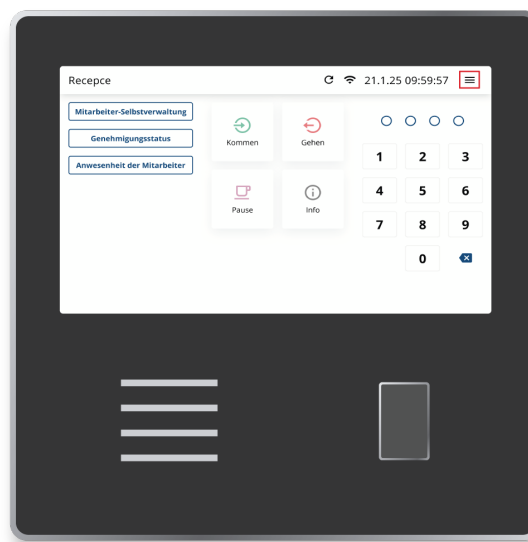
4.3. Konfigurierbarer Bildschirm

Auf dem Bildschirm des Terminals können je nach Aufzeichnungseinstellungen mehrere Symboltypen angezeigt werden. Sie können die Aufzeichnung bestimmter Ereignisse an die Bedürfnisse Ihres Unternehmens anpassen.

5 TERMINAL-EINSTELLUNGEN

5.1. Einstellen von Parametern über das Terminal-Menü

Das Benutzermenü wird über das 3-zeilige Symbol in der oberen Leiste des Terminalbildschirms aufgerufen.



Was enthält das Menü?

Unter dem Benutzermenü finden Sie die folgenden Optionen:

- Anwesenheit
- Zulassungen
- Mitarbeiter-Management
- Einstellungen
- Schließen Sie

5.2. Anwesenheit

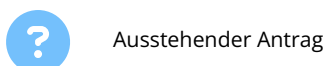
Unter der angegebenen Option können Sie die Anwesenheit der Mitarbeiter sehen. Nach Auswahl der Anwesenheit ist eine Identifizierung erforderlich.

Nachdem Sie das RFID-Medium / den Fingerabdruck / den PIN-Code angebracht haben, sehen Sie die Anwesenheit der Mitarbeiter, die Sie für die Anzeige ihrer Anwesenheitsvorschau eingestellt haben. In der Liste können Sie alle anwesenden oder abwesenden Mitarbeiter sehen.

5.3. Zulassungen

Diese Agenda bietet einen Überblick über Ihre Urlaubsanträge und geplanten Abwesenheiten. Der erfasste Urlaub oder die Abwesenheit wird im System an den zuständigen Vorgesetzten zur Genehmigung weitergeleitet.

Wenn ein Antrag genehmigt oder abgelehnt wird, wird der Status des Antrags durch einen Farbcode gekennzeichnet:



Wenn ein Antrag genehmigt oder abgelehnt wird, wird der Status des Antrags durch einen Farbcode gekennzeichnet:



Genehmigter Antrag



Abgelehnter Antrag

5.4. Mitarbeiter-Management

Unter dieser Agenda haben Sie die Möglichkeit, Methoden zur Identifizierung von Mitarbeitern für die Erfassung der Anwesenheit hinzuzufügen/zu entfernen/zu ändern, und zwar

RFID (Chip/Karten-Nr.)	Die Registrierung von RFID-Medien kann über die Weboberfläche des Systems oder über ein Terminal erfolgen. Um die RFID-Nummer herauszufinden, legen Sie das Medium an das Lesegerät/Scanner an.
PIN	4-stellige Zahl.
QR-Code	Identifizierung für die mobile App.
Fingerabdruck	Bis zu 10 Fingerabdrücke ¹ .

Bevor Sie die Agenda betreten können, müssen Sie als Firmenadministrator angemeldet sein. Nach Auswahl der Agenda **Personalverwaltung** fordert das Terminal Sie auf, sich zu identifizieren.

Wenn Sie auf den Namen des Mitarbeiters klicken, öffnet sich ein Menü mit den möglichen Identifizierungsmethoden und den von Ihnen gewünschten Maßnahmen.

5.4.1. So weisen Sie einem Mitarbeiter über das Terminal einen Chip zu

1. Wählen Sie die Option **Ändern** im Menü „RFID-Kennzeichnung“.
2. Befestigen Sie das RFID-Medium am Lesegerät des Terminals (4 horizontale Linien auf der linken Seite des Terminals).
3. Das System meldet Ihnen, dass der RFID-Code erfolgreich gescannt wurde. Bestätigen Sie die Zuordnung des Mediums zu dem Mitarbeiter.

5.4.2. So richten Sie eine Mitarbeiter-PIN über das Terminal ein

1. Wählen Sie die Option **Ändern** im Menü „PIN-Identifikation“.
2. Geben Sie den 4-stelligen PIN-Code ein.
3. Das System teilt Ihnen mit, dass der PIN-Code dem Mitarbeiter erfolgreich zugewiesen wurde. Bestätigen Sie die Zuordnung der Medien zu dem Mitarbeiter.

5.4.3. Wie man einen Fingerabdruck hochlädt



Nur für Terminals mit einem Fingerabdruckscanner (FPC).

1. Wählen Sie die Schaltfläche zum Einlernen von Fingerabdrücken - der Assistent zum Einlernen von Fingerabdrücken erscheint.
2. Der Mitarbeiter drückt wiederholt denselben Finger, der Assistent informiert über den Vorgang und die erfolgreiche Eingabe.
 - Der Finger muss beim Auftragen ohne großen Druck über das Lesegerät geführt werden.

Fingerabdrücke können über die Agenda **Mitarbeiterverwaltung** gelöscht werden. Wählen Sie einfach den Namen des Mitarbeiters, wählen Sie den Namen des Mitarbeiters, wählen Sie die Einstellungen für den Fingerabdruck und wählen Sie den Fingerabdruck, der später entfernt werden soll.

1 Nur für Terminals mit einem Fingerabdruckscanner (FPC).

5.5. Einstellungen

Wählen Sie **Einstellungen**, wo Sie ein Menü mit Einstellungsoptionen sehen werden.

5.5.1. Sprache

Sie können die **Sprache** des Geräts einstellen.



Wenn Sie die Sprache entsprechend dem Gerät aktivieren, wird die Software auf Englisch umgestellt. In der Auswahl stehen Tschechisch, Deutsch, Englisch, Ukrainisch und Spanisch für die Software zur Verfügung.

5.5.2. Anzeige

Wählen Sie unter **Anzeige** aus, ob Sie den Bildschirm im hellen Modus lassen oder den dunklen Modus einschalten möchten.



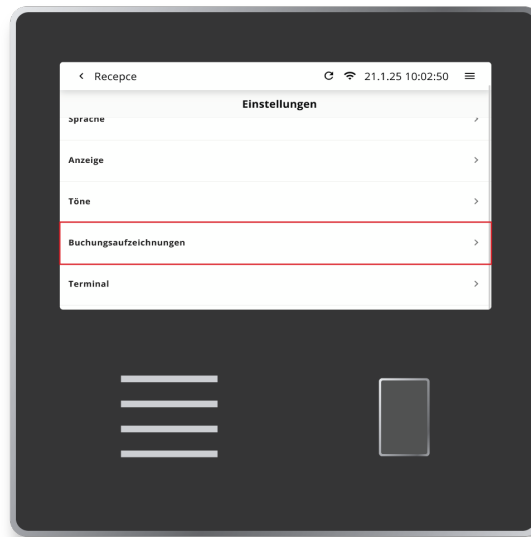
5.5.3. Töne

Auf der Registerkarte **Töne** haben Sie die Wahl zwischen 3 Tönen für „richtig“ und „nicht bestanden“. Sie können auch die Lautstärke der Benachrichtigung einstellen.



5.5.4. Buchungsaufzeichnungen

Auf der Registerkarte **Buchungsaufzeichnungen** können Sie die Datensätze, die Sie auf dem Terminal aufzeichnen möchten, einrichten und auswählen. Sie können mehr als einen Datensatz im System einrichten, um Ihre Arbeit aufzuzeichnen, aber Sie können nur die Datensätze einrichten, die Sie auf dem Terminal auswählen.



Um Buchungsaufzeichnungen auszuwählen und ihre Reihenfolge festzulegen, deaktivieren Sie das Etikett **Buchungstypen werden automatisch gesetzt**.

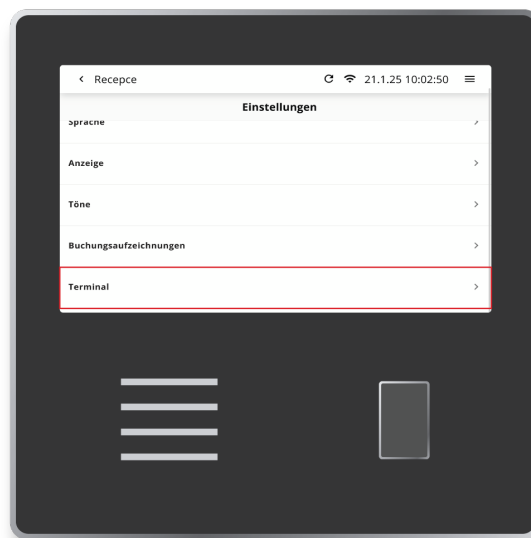


Sie erhalten dann die Möglichkeit, die Buchungsaufzeichnungen auszuwählen, wobei Sie auch deren Reihenfolge festlegen können.



5.5.5. Terminal

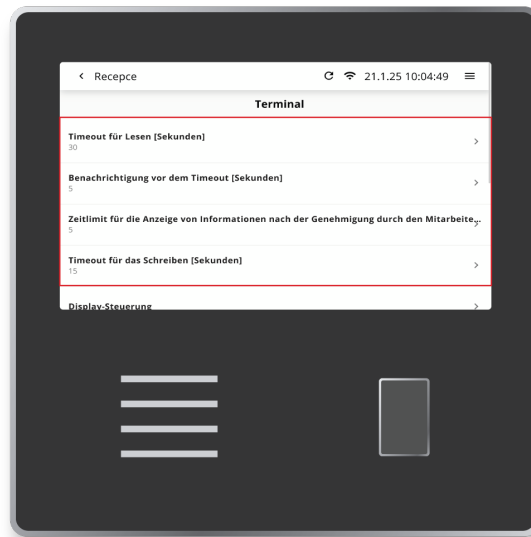
Auf der Registerkarte **Terminal** können Sie viele Optionen einstellen.



5.5.5.1. Zeitliche Begrenzungen

Limits für das Lesen, Bearbeiten, Anzeigen von Informationen und Warnungen vor Ablauf der Zeit.

Die Werte bestimmen, nach wie vielen Sekunden Sie aufgrund von Inaktivität abgemeldet werden. Der Bildschirm wechselt dann in die Ausgangsansicht des Terminals.



5.5.5.2. Terminal-Komponenten

In diesem Abschnitt legen Sie das Aussehen des Startbildschirms des Terminals fest. Es ist möglich, die Komponenten auszuwählen, die auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen.

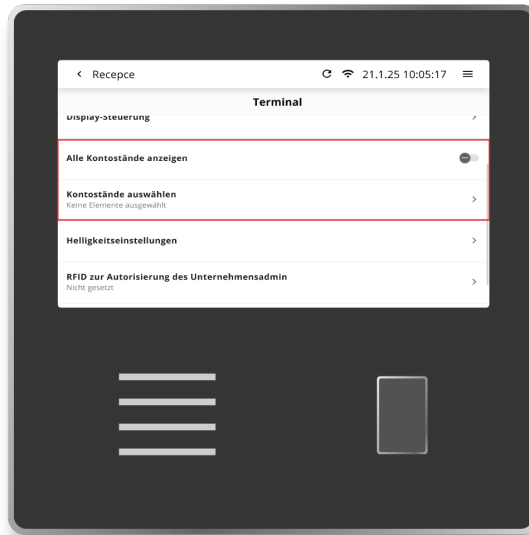
Sie können alle Komponenten beibehalten oder einige entfernen. Oder Sie können die Anzeige des Mitarbeitermenüs anpassen.



5.5.5.3. Konten anzeigen

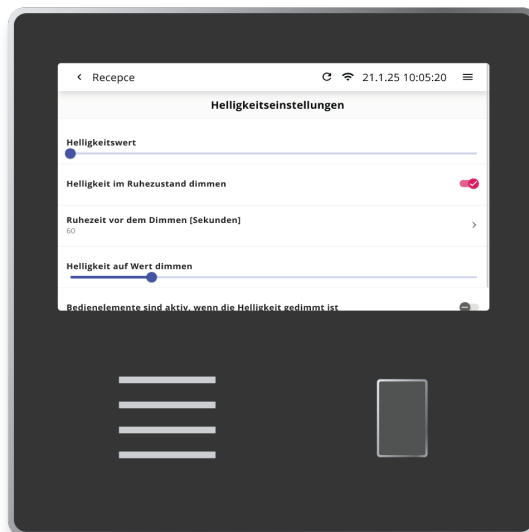
Die Anzeige der Konten in der Bilanz ist nicht eingeschränkt, d.h. alle von Ihnen gemeldeten Konten werden in der Anwesenheitsinformation „Bilanz“ angezeigt.

Sie können diese Anzeige individuell anpassen.



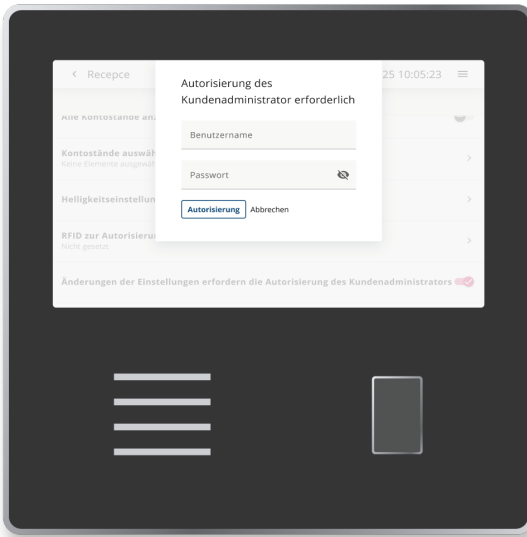
5.5.5.4. Helligkeitseinstellungen

In dieser Einstellung können Sie die Helligkeit des Bildschirms und auch den Grenzwert für die Dimmung der Helligkeit bei Inaktivität festlegen.



5.5.5.5. Änderungen erfordern ein Administrator-Login

Um eine Änderung der Terminaleinstellungen zu verhindern, wird empfohlen, diese Funktion zu aktivieren, indem Sie sich als Administrator anmelden.



6 TECHNISCHE PARAMETER

6.1. Grundlegende Daten

Parameter anzeigen

Typ	7" TFT
Auflösung	800 x 480 px
Helligkeit	800 cd/m ²

Touchscreen

Typ	kapazitiv
-----	-----------

Kommunikation & Schnittstelle

Ethernet	RJ45 10BASE-T, 100BASE-TX, 1000BASE-T
USB	USB 2.0-Host A
WiFi	WiFi 5
Kommunikationsprotokolle	HTTP, SSL, NTP, SSH, TELNET, FTP, DHCP

Stromversorgung

Standard	PoE (IEEE 802.3 af-Class 3) oder 12 VDC
Stromverbrauch	8 W

Betriebsumgebung

Betriebstemperatur	-20 bis +40 °C (nicht an Orten mit Sonneneinstrahlung aufstellen)
Relative Luftfeuchtigkeit	10 bis 90 % (ohne Kondensation)
Schutzgrad	IP40

Eigenschaften der Abdeckung

Vorderseite	Gehärtetes Mineralglas
Klemmenkasten	ABS-Kunststoff
Gewicht	1,1 kg
Abmessungen	189 (B) × 189 (H) × 58 (T) mm

Montage

Standard	Wandmontage
----------	-------------

Montage

Auf Anfrage	Tisch- oder Unterputzmontage
-------------	------------------------------

6.2. Identifizierung

Terminal-Variante		Unterstützte Tags / Eigenschaften
RFID Mifare		Ultralight, NTAG203, MIFARE Mini, MIFARE™ Classic 1K, MIFARE™ Classic 4K, FM11RF08, DESFire
RFID Hitag2 E		Hitag2
RFID + FPC Mifare (Crossmatch kapazitiver Fingerabdruckleser) ¹		Ultraleicht, NTAG203, MIFARE Mini, MIFARE™ Classic 1K, MIFARE™ Classic 4K, FM11RF08
RFID Multi1	ISO14443A:	MIFARE Classic, 1k, 4k, Mini, DESFire EV1, Plus S, X, Pro X, SmartMX, Ultralight, Ultralight C, LEGIC Advant, PayPass, SLE44R35, SLE66Rxx, NTAG2XX
	ISO14443B:	Calypso, CEPAS, Moneo, SRI512, SRT512, SRI4K, SRX4K
	ISO15693:	EM4x33, EM4135, ICODE SLI, Tag-it, RF55Vxx, M24LR16/64, MB89R118/119, PicoPass, HID iCLASS, LEGIC Advant, Unique, Hitag1, Hitag2, HitagS, Q5, Titan
RFID EM4100		EM4100, EM4102, EM4205, EM4305 T5557

¹ Nur für Terminals mit einem Fingerabdruckscanner (FPC).

6.3. Netzwerk-Anfragen

Parameter	Einstellungen
MAC-Adresse	Aktivieren Sie die MAC-Adresse im internen Netzwerk (typisch für Switches), wenn die MAC-Adressfilterung verwendet wird.
SSL-Kommunikation zwischen Terminal und Internet	TCP SSL-Kommunikation ist auf Port 433 unter https://itaserver-production.mobatime.cloud und https://itaserver-staging.mobatime.cloud möglich.
Proxy- und Firewall-Einstellungen	Die SSL-Kommunikation muss ohne Filterung zugelassen werden. Die Pakete werden verschlüsselt und die Firewall verfügt über kein Zertifikat.
DNS	Das Terminal benötigt einen internen oder externen DNS-Server.
Bereichsregeln	Das Terminal ist nicht Mitglied der Domäne.
DHCP (Feste IP)	Wenn im Unternehmensnetz ein DHCP-Server vorhanden ist, kann DHCP auch auf dem Terminal verwendet werden.



Headquarters/Production

Sales Worldwide

Sales Switzerland

Tel. +41 34 432 46 46 | Fax +41 34 432 46 99
moserbaer@mobatime.com | www.mobatime.com

MOBATIME AG | Stettbachstrasse 5 | CH-8600 Dübendorf
Tel. +41 44 802 75 75 | Fax +41 44 802 75 65
info-d@mobatime.ch | www.mobatime.ch

MOBATIME SA | En Budron H 20 | CH-1052 Le Mont-sur-Lausanne
Tél. +41 21 654 33 50 | Fax +41 21 654 33 69
info-f@mobatime.ch | www.mobatime.ch

Sales Germany/Austria

BÜRK MOBATIME GmbH
Postfach 3760 | D-78026 VS-Schwenningen
Steinkirchring 46 | D-78056 VS-Schwenningen
Tel. +49 7720 / 85 35 - 0 | Fax +49 7720 / 85 35 - 11
buerk@buerk-mobatime.de | www.buerk-mobatime.de